



Nachruf

Die Bürgerstiftung der Gemeinde Fichtenberg trauert um

Prof. Dr. Theo Simon

verstorben am 15. Februar 2025

Mit großem Bedauern und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Prof. Dr. Theo Simon, einem engagierten Mitbürger, der unser Gemeindeleben über Jahrzehnte hinweg maßgeblich mitgestaltet hat.

Als Gründungsmitglied und langjähriger Stiftungsrat der Bürgerstiftung Fichtenberg war er seit der Gründung im Jahr 2003 eine tragende Säule unserer Arbeit. Besonders sein Einsatz für die Vortragsreihe der Bürgerstiftung, in deren Rahmen er seit 2008 über zehn eigene Vorträge in unserer Gemeinde gehalten hat, bleibt unvergessen.

Darüber hinaus engagierte sich Prof. Dr. Simon seit Ende 2002 im Freundeskreis Proszowice und setzte sich aktiv für die Städtepartnerschaft mit Polen ein. Seit 2017 führte er den Freundeskreis als Sprecher mit großem Engagement und sorgte dafür, dass die Freundschaft zwischen unseren Gemeinden weiter gefestigt wurde.

Ein besonderes Anliegen war ihm die Geologie. Seit 1999 führte er jährlich in Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Kulturverein und Schwäbischen Albverein, Ortsgruppe Fichtenberg geologische Wanderungen in unserer Gemeinde durch. Mit großem Wissen und Leidenschaft brachte er den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit einfachen und für alle verständlichen Übersichten die Gesteinsarten und -formationen unserer Landschaft näher.

Für sein außergewöhnliches Engagement wurde Prof. Dr. Simon 2021 von der Bürgerstiftung mit dem Stiftungspreis ausgezeichnet. Sein Wirken reichte weit über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus. Er war eine tragende Säule in vielen Bereichen der Geologie und Autor sowie Herausgeber von zahlreichen Publikationen (u. a. Monographien, Sammelbände, Textbeiträge) in diesem Bereich.

Prof. Dr. Simon wird uns als unermüdlicher Förderer von Bildung und Kultur in Erinnerung bleiben.

Mit seinem Tod verlieren wir nicht nur einen hochgeschätzten Mitstreiter, sondern auch einen Menschen, der mit seiner Expertise, seinem Herzblut und seiner Weitsicht viel für unsere Gemeinde bewirkt hat. Sein Vermächtnis wird uns ein bleibendes Vorbild sein.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Im Namen der Bürgerstiftung Fichtenberg
Ralf Glenk, Vorsitzender

BÜRGERSTIFTUNG FICHTENBERG

Notruf 110

Gemeindeverwaltung (Zentrale) 0 79 71/95 55-0
(Fax) 0 79 71/95 55-50
Notfallnummer Gemeindehandy 01 78 /6 67 13 71
Bauhof (dienstlich) 0 79 71/95 55-18
01 73/4 04 11 90
Kläranlage (Abwasserentsorgung) 0 79 77/91 03 24
außerhalb der Dienstzeiten 01 71/6 45 02 18
01 71/6 54 15 96
Notfalldienst Gas:
EnBW Ostwürttemberg ODR 0 79 61/93 36 14 02

Polizeiposten Gaildorf 0 79 71/95 09-0
Polizeirevier SHA 07 91/400-0
Notdienst Strom:
Netze BW 0800/3 62 94 77

Feuerwehrgerätehaus Fichtenberg
(nicht immer besetzt) 0 79 71/95 55-21

Feuerwehr u. DRK-Rettungsleitstelle 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall 07 91/75 30
Klinikum Crailsheim 0 79 51/49 00
Giftnotrufzentrale 0761/19 240
Telefonseelsorge 08 00/1 11 01 11
Vodafone-Störungsstellen 02 21/46 61 91 00
08 00/44 40 64 52 55



FAHRDIENST

für Fichtenberger Seniorinnen und Senioren durch ehrenamtliche Fahrer – jetzt auch nach Crailsheim zum Facharzt

Für Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren wird ein Fahrdienst angeboten. Dieser Fahrdienst kann z. B. für Arztbesuche, Einkäufe oder Behördengänge in Anspruch genommen werden.

Für Anmeldungen von Fahrten können Sie sich direkt mit unseren ehrenamtlichen Fahrern in Verbindung setzen (zwischen 8.00 und 18.00 Uhr).

Es werden aktuell drei feste Fahrzeiten pro Woche angeboten:

Dienstag	von 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	von 7.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	von 7.00 – 12.00 Uhr

Fahrten Dienstag und Donnerstag:

Herr Rainer Fund
Tel. 0176/20520355

Fahrten Mittwoch:

Herr Hermann Schrof
Tel. 07971/23117

Anmeldungen für den Fahrdienst können jeweils bis spätestens Freitag in der Vorwoche bis 12.00 Uhr beim jeweiligen Fahrer für den jeweiligen Tag erfolgen.

In Ausnahmefällen (z. B. bei dringenden Arztterminen) können nach Absprache und je nach Verfügbarkeit des Fahrzeuges abweichende Fahrzeiten bei Herrn Fund angefragt werden.

Die Entfernung beschränkt sich auf höchstens 30 bis 40 km (Gaildorf, Schwäbisch Hall, Murrhardt, Backnang, Mutlangen, Schwäbisch Gmünd und für Facharzttermine auch nach Crailsheim). Der Fahrdienst erfolgt auf **Spendenbasis**.

Es fällt keine Grundgebühr und keine Kilometerpauschale an. Eventuell anfallende Parkgebühren müssen vom Fahrgast übernommen und direkt vor Ort bezahlt werden.

Sollte eine gebuchte Fahrt jedoch nicht in Anspruch genommen werden, ist eine Absage mindestens 24 Stunden vor Fahrtbeginn beim jeweiligen Fahrer notwendig, damit die Fahrt noch kostenfrei storniert werden kann.

Carsharing-Angebot

Das Fahrzeug steht ebenfalls allen Personen zur Verfügung, die das Carsharing-Angebot in Anspruch nehmen möchten.

Ford Carsharing auch in Fichtenberg Individuelle Mobilität ganz einfach und flexibel

In Zusammenarbeit mit dem Mutlanger Autohaus Baur besteht auch bei uns in Fichtenberg die Möglichkeit ein Auto nur dann zu nutzen wenn Sie es brauchen. Ob Ausflüge, Urlaube oder Besorgungsfahrten unser Fichtl-Flitzer ist die kostengünstige Alternative oder Ergänzung zum eigenen Fahrzeug.

Einfach QR Code scannen und anmelden.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.



Bürgerstiftung Fichtenberg

Gemeinnützige kommunale Stiftung des bürgerlichen Rechts



Vortragsreihe 2025

Die Vortragsreihe 2025 startet in die erste Hälfte.
Herzliche Einladung zu:

„Körper, Geist und Seele im Einklang“

Was uns körperliche Symptome sagen und warum wir erst reagieren, wenn uns etwas weh tut?
Wie finde ich heraus, dass ich mental im Ungleichgewicht bin?
Wie komme ich aus dem Hamsterrad heraus?

Es wird ein interessanter Abend mit vielen Reflexionsfragen und Anleitungen für Hilfe zur Selbsthilfe.

Frau Marion Kulla, spirituelle Wunschleben-Coachin, erklärt bildhaft wie wir Selbstfürsorge in unser tägliches Leben integrieren können.

Montag, 17. März 2025 – 19.00 Uhr
im Musiksaal der Grund- und Werkrealschule

Die Bürgerstiftung Fichtenberg lädt alle Interessierten herzlich dazu ein.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Wir freuen uns auf **Ihr Kommen!**
Bürgerstiftung Fichtenberg

Aus dem Sitzungssaal

Aus dem Sitzungssaal vom 25.2.2025

Bürgermeister Glenk gibt bekannt, dass fasnachtsbedingt, die Gemeinderatssitzung auf einen Dienstag verlegt wurde.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger fragt, wie der aktuelle Stand bezüglich dem Thema Wasserleitungen im Ortsteil Mittelrot sei. Ist hier bereits schon etwas bekannt, wann das ausgeführt wird?

Bürgermeister Glenk sagt, dass die Gemeindeverwaltung im März/April 2025 hierzu Nachricht vom Regierungspräsidium Stuttgart über den möglichen Zuschuss erwartet. Der Zuschuss für die Erneuerung der Wasserleitungen wurde im September 2024 erneut beantragt.

Der Bürger möchte zudem wissen, ob während der Maßnahme die komplette Ortsdurchfahrt gesperrt wird oder es eine halbseitige Sperrung geben wird.

Bürgermeister Glenk erläutert, dass es auf die Höhe des Zuschusses ankomme. Danach kann entschieden werden, welche Gewerke zuerst gemacht werden. Ob nur ein Teil der Maßnahmen durchgeführt wird oder ob zunächst nur die Wasserleitung vom Staufenberg erneuert und ggf. auch die Ringleitung nach Mittelrot entlang der Neuen Straße geschaffen wird.

Eine Bürgerin sagt, dass in vielen Nachbargemeinden bereits mit Glasfaser angefangen wurde. Wie sieht es hier für Fichtenberg aus?

Bürgermeister Glenk gibt bekannt, dass die Firma Leonhard Weiss Anfang März 2025 den Glasfaserausbau in Fichtenberg weiterführt. Einen Vorteil hat die Gemeinde dadurch, dass nun der Ausbau aller grauen, schwarzen und weißen Flecken auf einmal stattfinden kann.

TOP 2: Außenbereichssatzung „Rauhenzainbach“ hier: Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

Die Gemeinde Fichtenberg im Landkreis Schwäbisch Hall besteht aus 24 ländlichen Siedlungen, darunter der Weiler Rauhenzainbach. Das bestehende Wohngebäude im Osten wurde abgerissen und soll neu aufgebaut werden, was baurechtlich nicht ohne Weiteres möglich ist. Um eine geregelte Siedlungsentwicklung zu ermöglichen, plant die Gemeinde eine Außenbereichssatzung nach § 35 Abs. 6 BauGB. Diese Satzung soll die planungsrechtliche Basis schaffen, ohne den Siedlungsbereich zu erweitern oder eigenständige Siedlungen entstehen zu lassen. Die Satzung erleichtert bestimmte Bauvorhaben im Außenbereich, ohne unmittelbares Baurecht zu gewähren. Eine Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung ist nicht erforderlich.

Der Gemeinderat stimmt folgenden Punkten einstimmig zu:

1. Die Außenbereichssatzung „Rauhenzainbach“ wird gemäß § 35 Abs. 6 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 BauGB sowie § 4 GemO Baden-Württemberg im Entwurf aufgestellt. Maßgebend ist der Lageplan vom 25.2.2025 im Maßstab 1:500 vom Fachbereich Kreisplanung des Landratsamtes Schwäbisch Hall.
2. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des weiteren Verfahrens (Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange) gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB beauftragt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

TOP 3: Energiebericht 2024 für die kommunalen Gebäude und Straßenbeleuchtung Fichtenberg

Bürgermeister Glenk trägt den Energiebericht für die kommunalen Gebäude und Straßenbeleuchtungen der Gemeinde Fichtenberg vor. Die ermittelten Werte befinden sich bei allen gemeindlichen Gebäuden im Rahmen der Vorjahre. Drastisch zurückgegangen sind die Kosten für die Straßenbeleuchtung durch die Umstellung auf LED-Leuchtmittel. Der Gemeinderat nimmt den Energiebericht zur Kenntnis.

TOP 4: Bausachen

a) Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

hier: Neubau (Ersatzbau) Maschinenschuppen, Gaildorfer Straße 36, FlSt.-Nr. 391

Der Bauherr plant den Abbruch des bestehenden baufälligen Maschinenschuppens und Errichtung eines Ersatzbaus. Außerdem wird die Befreiung von der PV-Pflicht aufgrund fehlendem Stromanschluss beantragt. Ein Gemeinderat war zu diesem TOP befangen und rückte vom Ratstisch ab. Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben sowie der Befreiung einstimmig zu.

b) Voranfrage Verlegung Mittelspannungssystem FlSt.-Nr. 1046/1 im Zuge des Breitbandausbaus

Im Zuge des Breitbandausbaus wollen die Netze ODR GmbH, 73479 Ellwangen, das bestehende Stromnetz ertüchtigen und erweitern. Die bestehende Freileitung wird erdkabelt. Das bedeutet, es soll vom Langert in Richtung Fichtenberg ein Mittelspannungssystem verlegt werden und am Masten M131 aufgeführt werden. Dazu muss in das Grundstück der Gemeinde Fichtenberg das MSP-System eingelegt werden. Der Mast 131 wird gegen einen Kabelendmast getauscht. Für die Arbeiten soll eine Grunddienstbarkeit veranlasst werden, um das Kabel zukünftig zu schützen, da es sich um die Stromversorgung vom Langert handelt. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Vorhaben sowie der Eintragung einer Grunddienstbarkeit vorbehaltlich der Verlegung des Kabels entlang des Bachlaufs und der Dappachstraße zu.

TOP 5: Planfeststellungsverfahren NAP Nr. 6 Netzverstärkung Kupferzell – Lindach, Bauabschnitt 1/2 Lindach – Unterrot – Einleitung des Verfahrens

Die Netze BW GmbH hat ein Planfeststellungsverfahren für die Netzverstärkung von Kupferzell bis Lindach beantragt. Der erste Bauabschnitt betrifft die Leitung von Lindach bis Unterrot und umfasst die Verstärkung des 110-kV-Netzes in den Landkreisen Schwäbisch Hall und Ostalbkreis. Dabei werden zusätzliche Stromkreise eingezogen und die nachrichtentechnische Verbindung erneuert. Zudem sind Sanierungsarbeiten an mehreren Masten vorgesehen. Das Vorhaben erstreckt sich über etwa 20,5 km und umfasst mehrere Gemeinden, darunter Schwäbisch Gmünd, Durlangen, Spraitbach, Gschwend, Gaildorf und Fichtenberg. Zum Schutz der Umwelt werden verschiedene Maßnahmen ergriffen, wie z. B. Bauzeitenbeschränkungen zum Schutz von Brutvögeln und Vermeidung von Bodenverdichtungen. Die Planunterlagen können vom 11.2.2025 bis 10.3.2025 online eingesehen werden, und Betroffene haben bis zum 24.3.2025 Zeit, schriftlich Einwendungen gegen den Plan zu erheben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Fichtenberg keine Einwendungen erhebt und dem Planfeststellungsverfahren zustimmt.

TOP 6: Haushaltsplan 2025

hier: Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung mit fünfjährigem Investitionsprogramm für das Jahr 2025

Der Haushalt 2025 wurde gemäß den Vorgaben aus der Sitzung am 30.1.2025 erstellt. Der Gemeinderat berät über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2025 mit Finanzplanung und Investitionsprogramm 2024 – 2028. Das Investitionsprogramm enthält alle Beschaffungen sowie Tief- und Hochbauprojekte, die innerhalb dieses Zeitraums realisiert werden sollen.

Die Umsetzung dieser Maßnahmen hängt von den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Fichtenberg im jeweiligen Haushaltsjahr ab. Dem Entwurf des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 2025, sowie der Finanzplanung und dem Investitionsprogramm 2024 - 2028 wird einstimmig zugestimmt.

TOP 7: Annahme von Spenden

Es sind Spenden von 4 Privatpersonen für die behinderten Kinder in Proszowice in Höhe von insgesamt 65,23 € eingegangen. Den eingegangenen Spenden wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8: Bekanntgabe und Sonstiges

Baumaßnahmen am Kindergarten aufgrund Brandschutzmaßnahmen

Die Gemeinde Fichtenberg musste zum Erhalt der Betriebserlaubnis rasch reagieren und den zweiten Fluchtweg für alle Gruppenräume an der Südseite des Gebäudes mithilfe einer Erdanfüllung schaffen. Somit können die Kinder im Brandfall fast ebenerdig aus dem Kindergarten heraussteigen. Dies ist eine deutlich bessere Lösung als die vom Landratsamt geforderten 5 Treppen anzubringen, was nicht besonders ansprechend ausgesehen hätte. Die Anfüllung wird abschließend mit Wollrasen bedeckt. Das Anfüllmaterial stammt aus der Baumaßnahme am Tannenweg. Somit konnten hier Deponie- und Materialkosten eingespart werden.

Brandschutzmaßnahmen in der Grund- und Werkrealschule

Aufgrund des fehlenden zweiten Rettungsweges im Gebäudetrakt hinter dem Rundbau mussten zwei Klassenräume verlegt werden. Es ist zudem erforderlich, eine 1,2 Meter breite Fluchttreppe vom Flur in den Hinterhof zu installieren. Über diesen Fluchtweg können dann beide Klassen im Notfall evakuiert werden. Außerdem wurden weitere Brandschutzmaßnahmen getroffen, wie die Beseitigung von Brandlasten im Flur, der Installation von Innenaufstiegen und Panikschlössern. Ein besonderer Dank geht an Feuerwehrkommandant Michael Dix und Gemeinderat Thomas Pfalzer für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Konzeption, die deutlich geringere Kosten nach sich zieht als die ursprünglich vom Landratsamt geforderten Brandschutzmaßnahmen. Auch diese alternative Konzeption entspricht vollständig den Richtlinien.

Neuverpachtung Seestüble

Die Gemeinde Fichtenberg freut sich, die Neuverpachtung des Seestübles bekannt zu geben.

Bundestagswahlergebnisse vom 23.2.2025

Bürgermeister Glenk hat die Ergebnisse der Bundestagswahl verlesen. Das vorläufige Ergebnis für die Gemeinde Fichtenberg ist auf der Homepage der Gemeinde zu finden.

TOP 9: Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Gemeinderat beschloss in seiner vergangenen Sitzung am 31.1.2025, zwei Grundstücke zu kaufen. Es handelt sich um die Hintere Aspachacker und in der Schelmenacker.

TOP 10: Gemeinderatsfragestunde

Fichtl-Flitzer

GRin Weiss lobt die Einrichtung des Fichtl-Flitzers mit den ehrenamtlichen Fahrten. Jedoch bittet Sie darum, dass auch Fahrten bspw. an die Klinik in Crailsheim oder zu Fachärzten in Crailsheim oder Backnang gefahren werden und nicht nur in einem Umkreis von 30 km. Die Verwaltung wird dies künftig entsprechend erweitern.

EC-Geldautomat

GRin Weiss führt aus, dass beim VR-Bank-Forum vergangene Woche eine Kooperation mit der Sparkasse hinsichtlich der Geldautomaten angestrebt wird. Leider scheint Fichtenberg aber nicht im Plan der VR-Bank zu sein. Die Verwaltung wird entsprechend bei der VR-Bank nachfragen.

Seestüble

GRin Weiss fragt nach, ab wann das Seestüble eröffnet wird. Und bittet, solange die Schranken wegen der Amphibienwanderung geschlossen zu halten.

Die Eröffnung des Seestüble ist auf den 1.5.2025 geplant.

Lichttraumprofil Langert

GR Kühnle weist daraufhin, dass das Lichttraumprofil im Langert am Abzweig Wasserhäuser dringend geschnitten werden muss. Die Verwaltung wird dies entsprechend bearbeiten.

Schwerlastverkehr auf Kreisstraße nach Gschwend

GR Kreis merkt an, dass der Schwerverkehr von Fichtenberg nach Gschwend zunimmt. Ortskundige Fahrer sollten beachten, dass die Straße auf 7,5 t begrenzt ist.

Neue Aussegnungshalle Friedhof

GR Braxmaier spricht die nach wie vor unbefriedigende Situation an der neuen Aussegnungshalle auf dem Friedhof an und fragt an, wann hierzu eine Lösung zu erwarten ist.

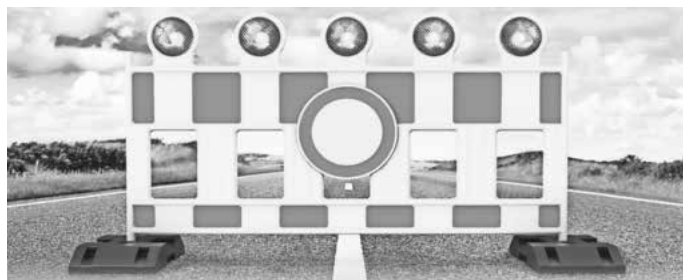
Bürgermeister Glenk informiert über eine geplante nicht öffentliche Bauausschusssitzung im März 2025, bei der die aktuellen Planungen zum Thema Windschutz vorgestellt werden. Der Weg vom Parkplatz Richtung Aussegnungshalle wird noch in diesem Frühjahr asphaltiert. Ebenfalls sollen dieses Jahr die provisorischen Türen an der Aussegnungshalle gegen Türen mit ansprechenderer Optik ersetzt werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Achtung Lärm!

Am Samstag, 8.3.2025 findet im Rahmen einer Veranstaltung im Gasthof Krone gegen 19.00 Uhr ein behördlich genehmigtes Salut mit Gewehren und Kanone statt. Der Auftritt dauert ca. 30 Minuten. Wir bitten um Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Fichtenberg



Verkehrsrechtliche Anordnung – Halbseitige Sperrung Tälestraße bei Nr. 51 wegen Hausanschlussarbeiten

Aufgrund Hausanschlussarbeiten ist für die Tälestraße im Bereich Nr. 51 in der Zeit von Montag, 10.3.2025 bis Freitag, 21.3.2025 eine halbseitige Sperrung vom Straßenverkehrsamt angeordnet worden.

Wir bitten um Beachtung.



Fundsachen

Gefunden wurden zwei Brillen beim BAG-Hohenlohe-Raiffeisen-Markt, Obere Riedwiesen. Die Verlierer werden gebeten, sich im Rathaus, Zimmer 1, zu melden.

WIR SUCHEN DICH.



Sachbearbeitung
Ordnungsamt /
Bauamt (m/w/d)

DU...

- ... möchtest selbstständig und eigenverantwortlich Arbeiten
- ... bist teamfähig, flexibel und zuverlässig
- ... suchst einen sicheren Arbeitsplatz
- Interesse geweckt ...

**...DANN MELDE
DICH BEI UNS.**



Bei Fragen kannst Du dich gerne an die
Hauptamtsleiterin Frau Hofmann, 07971/9555-20, wenden.
Die ausführliche Stellenausschreibung findest Du unter:
www.fichtenberg.de/rathaus-gemeinderat/verwaltung/stelleninserate



Wir gratulieren herzlich

Am 8.3.2025 Herrn Günther Tamkus,
zum 85. Geburtstag



Gelber-Sack-Abfuhr

Nächste Abholung:
Donnerstag, 20. März 2025



Rest- und Biomüll
1,1-cbm-Container,
60-l-, 120-l- und 240-l-Mülleimer

Nächste Abholung:
Freitag, 14. März 2025

Papiertonnenabfuhr

Nächste Abholung:
Freitag, 14. März 2025



Häckselplatz Mittelrot

Öffnungszeiten Februar bis November:
donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr und
samstags 15.00 - 17.00 Uhr



Der Kocherbote

Amtsblatt & General-Anzeiger für den Oberamtsbezirk & die Stadt Gaildorf

* 1925 *

Montag, den 9. März

Diebach, den 8. März 1925.

Trauer-Anzeige.

Teilnehmenden Verwandten und Bekannten geben wir die schmerzliche Nachricht, daß unsere l. Mutter

Magdalene Lenz

geb. Metzger von Neustetten
am Freitag nacht 1/2 1.00 Uhr nach längerem Leiden
im Alter von 66 Jahren sanft in dem Herrn
entschlafen ist.

Um stille Teilnahme bitten:

die trauernden Kinder:

Katharine, Lina, Frida, Wilhelm und Friedrich.

Die Beerdigung findet Dienstag, 2.00 Uhr in Fichtenberg statt.



Mittwoch, den 11. März

Fichtenberg.

Georg Steinemann, Schuhmacher in

Langert, bringt am

Montag, den 16. d. M., nachm. 2.00 Uhr

auf dem Rathaus in Fichtenberg sein Anwesen
bestehend aus

Wohnhaus mit Scheuer

und 5 1/2 Morgan Feldgütern

in öffentlicher Versteigerung zum Verkauf.

Den 10. März 1925

Schultheiß Reinhardt.



Donnerstag, den 11. März

Oberamt Gaildorf.

Bekanntmachung betr. Amtskörperschafts – Umlage

für das Jahr 1. April 1924 bis 31. März 1925.

Nach dem durch Erlaß der W. Min.- Abt. für Bezirks- und Körperschaftsverwaltung vom 11. November 1924 Nr. 6891 für vollziehbar erklärten Voranschlag des Haushalts der Amtskörperschaft für das Rechnungsjahr 1924 sind als Amtskörperschaftsumlage 200000 Mk. zu verteilen. Dieser Betrag ist auf die dem Oberamtsbezirk angehörigen Gemeinden in Gemäßheit des Art. 32 des Gemeindesteuergesetzes vom 30.7.1923 (Regbl. S. 309) in Verbindung mit § 29 L. St. N. B. vom 28.3.1924

(Reg.-Bl. S. 151) umzulegen. Das Ergebnis der Umlage ist aus der Untenstehenden

Berechnung ersichtlich.

Gaildorf, 6. März 1925

Oberamt: Dr. Lang von Langen.

Es beträgt

für die Gemeinde Fichtenberg:

I. Das die Grundlage für die Gemeinde-Umlage bildende

2 Grundkataster	788455,42 M
3 Gefällkataster	30,00 M
4 Gebäudekataster	23593,20 M
5 Gewerbekataster	91400,00 M
6 Ges.-Kataster dieser 4 Steuerquellen	903478,62 M

II. Betreff an der Amtskörperschaftsumlage hieraus

7 4880,80 M

III. für das Rechn.- Jahr 1924 festg.:

Betrag des Rechnungsanteils an der

8 Einkommenssteuer	9702,00 M
9 Körperschaftssteuer	—,— M
10 Gesamtsumme der Nr. 8 und 9	9702,00 M

IV. Betreff an der Amtskörperschaftsumlage hieraus

11 aus Nr. 10 6520,25 M

V. Gesamtbetreff an der Amtskörperschaftsumlage

12 aus Nr. 7 und 11 11401,05 M

Gefertigt im Februar 1925 Geprüft und festgestellt
im Februar 1925.

Oberamtspfleger Noller.

Oberamt: Dr. Lang von Langen.

40-jähriges Dienstjubiläum – Regierungspräsidentin Susanne Bay ehrt Landrat Gerhard Bauer

Landrat Gerhard Bauer blickt in diesem Jahr auf 40 Dienstjahre im öffentlichen Dienst zurück, davon 21 Jahre als Landrat des Landkreises Schwäbisch Hall. Dafür dankte ihm Regierungspräsidentin Susanne Bay bei einem Besuch im Landratsamt.

Bei einem persönlichen Besuch im Landratsamt Schwäbisch Hall sprach Regierungspräsidentin Susanne Bay Landrat Gerhard Bauer Dank und Anerkennung anlässlich seines 40-jährigen Dienstjubiläums aus.

„Gerhard Bauer hat in den vergangenen 40 Jahren mit großem Engagement und Weitblick den öffentlichen Dienst geprägt – insbesondere als Landrat des Landkreises Schwäbisch Hall. Sein unermüdlicher Einsatz für die Region, seine Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern sowie seine Fähigkeit, Herausforderungen pragmatisch und offen zugleich zu begegnen, zeichnen ihn aus. Ich danke ihm herzlich für seine wertvolle Arbeit und wünsche ihm weiterhin viel Erfolg und Freude an seiner verantwortungsvollen Aufgabe“, sagte Regierungspräsidentin Susanne Bay.

Nach einem Studium der Rechtswissenschaften und einem Rechtsreferendariat beim Landgericht Tübingen arbeitete Gerhard Bauer zunächst als Rechtsanwalt. Anschließend war er Sozialdezernent beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis. Es folgte eine Stelle als Referent beim Regierungspräsidium Stuttgart, bevor er 1995 als Erster Landesbeamter und Stellvertreter von Landrat Ulrich Stückle ins Landratsamt Schwäbisch Hall wechselte. Seit 2004 ist er Landrat des Landkreises Schwäbisch Hall. „Ich bin dankbar für die vielfältigen Erfahrungen, die ich während der letzten 40 Jahren sammeln konnte.

Besonders froh bin ich, dass ich seit über 20 Jahren den schönsten Landkreis weiterentwickeln und mitgestalten darf“, so Landrat Gerhard Bauer.



Landrat Gerhard Bauer erhält von Regierungspräsidentin Susanne Bay die Urkunde für seine 40-jährige erfolgreiche und engagierte Arbeit im öffentlichen Dienst.

Foto: Landratsamt

Bald beginnt die Amphibienwanderung

Mit dem Beginn des Frühjahrs setzt die alljährliche Amphibienwanderung ein. Amphibien wie Frösche, Kröten und Molche machen sich auf den Weg zu ihren Laichgewässern – doch Straßen und Verkehr stellen eine große Gefahr für die Tiere dar. Um ihre Population zu schützen, sind engagierte ehrenamtliche Amphibienhelferinnen und -helfer im Einsatz. Autofahrer werden um besondere Vorsicht gebeten. Sobald die Temperaturen im Frühjahr steigen, erwachen Amphibien wie Frösche, Kröten und Molche aus ihrer Winterstarre. Von ihren Überwinterungsquartieren aus machen sie sich vor allem in feuchten Nächten auf den oft kilometerlangen Weg zu ihren Laichgewässern. Auf ihrer Reise müssen die Tiere vielerorts Straßen überqueren – ein gefährliches Hindernis, da sie dort häufig von Autos überfahren werden. Da die Amphibienbestände teilweise bereits stark zurückgegangen sind, wird um besondere Rücksicht im Straßenverkehr gebeten.

Schutzmaßnahmen für Amphibien

Im Landkreis Schwäbisch Hall gibt es verschiedene Schutzmaßnahmen, um Amphibien während ihrer Wanderung zu unterstützen. Entlang wichtiger Wanderstrecken sind feste Amphibienleiteinrichtungen installiert. Zusätzlich werden an vielen weiteren Strecken mobile Schutzzäune aufgestellt, um die Tiere sicher über die Straßen zu bringen. Zahlreiche Hinweisschilder mit Geschwindigkeitsbegrenzungen machen Verkehrsteilnehmer auf die Amphibienwanderung aufmerksam. In besonders betroffenen Bereichen kann es sogar zu temporären Straßensperrungen kommen. Da Straßen für die wandernden Tiere gefährliche Barrieren darstellen, sind zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer erforderlich, um sie sicher über die Fahrbahnen zu geleiten. Zum Schutz der Helferinnen und Helfer sowie der Amphibien wird appelliert, an beschilderten Wanderstrecken besonders vorsichtig zu fahren. Hinweisschilder, Tempolimits und mögliche Straßensperrungen sollten unbedingt beachtet werden.

Landrat Gerhard Bauer dankt bereits jetzt allen Ehrenamtlichen: „Die Wanderung der Amphibien zu ihren Laichgewässern ist eine besonders gefährliche Zeit für die Tiere. Die Helferinnen und Helfer, die sich für diese Arten einsetzen, verdienen daher unseren größten Respekt. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz der heimischen Artenvielfalt in unserem Landkreis.“

Das Landratsamt Schwäbisch Hall koordiniert diese wichtige Arbeit in Zusammenarbeit mit den Straßenmeistereien sowie den Städten und Gemeinden im Landkreis.

Besichtigung Restmüllheizkraftwerk Stuttgart-Münster

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Schwäbisch Hall bietet für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine Besichtigung des Restmüllheizkraftwerkes in Stuttgart-Münster an. Seit vielen Jahren wird in dem von der EnBW betriebenen Kraftwerk der Restmüll des Landkreises verbrannt.

Die entstehende Energie dient der Nahwärmeversorgung und der Stromerzeugung. Vor Ort erfahren die Teilnehmer welche Verbrennungs- und Reinigungstechnik notwendig ist, um den schwierigen Brennstoff Restmüll möglichst umweltfreundlich zu verbrennen.

Bei der Besichtigung am **Mittwoch, den 19. März 2025**, sind noch einige Plätze frei. Gestartet wird um 12.00 Uhr in Schwäbisch Hall-Hesental an der Bushaltestelle Fassfabrik (zwischen Karl-Kurz-Straße 36 und 44) mit einem vom Landkreis gecharterten Bus. Die Ankunft ist für ca. 17.30 Uhr geplant. Pro Person fällt ein Unkostenbeitrag von 5 € an. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich unter der Mailadresse abfallwirtschaftsamt@LRASHA.de oder telefonisch (Telefonnummer: 0791 755-7318).

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Landkreises <https://www.lrasha.de/abfall/bildungsangebote/besichtigungen>

Kindergartennachrichten

Besuch der Hexen im Kindergarten

Mit großen Augen haben wir die Hexen die Treppen hochlaufen sehen. Die Wetzstollhexen kamen zu uns zu Besuch und haben allerlei Blödsinn und Unfug bei uns gemacht. Anfangs hatten wir alle ein wenig Angst, aber durch die tollen Aktionen der Hexen und das Absetzen der Masken wurden alle Ängste genommen und wir hatten sehr viel Spaß miteinander. Stolz haben die Kinder erzählt wie sie die Masken aufgesetzt haben. Von dem tollen Konfetti werden wir noch lange Zeit etwas im Kindergarten finden. Es war eine sehr tolle Aktion gewesen und wir möchten uns nochmal ganz herzlich bei Matze, Mama und Papa Scheib bedanken. Dieser tolle Besuch wird uns noch lange begleiten. Vielen lieben Dank sagt der Kindergarten Fichtenberg. Drei kräftige FICHTEN – BERG.



Freiwillige Feuerwehr Fichtenberg

Feuerwehr-Schnuppertag für Frauen und Mädchen



Am Weltfrauentag werfen die Feuerwehrfrauen in Fichtenberg die Männer aus dem Haus.

Am Samstag, den 8. März gibt es von 13.00 – 16.00 Uhr Feuerwehr zum Anfassen nur für Frauen. In Fichtenberg sind bereits ein Viertel der Aktiven Einsatzkräfte weiblich, mit steigender Tendenz.

Dass hier noch viel Luft nach oben ist, zeigt die eigene Jugendfeuerwehr. Hier sind genauso viele Jungen wie Mädchen aktiv.

„Als ich vor 17 Jahren in die Feuerwehr eingetreten bin, war ich die erste Frau. Anfangs wurde sich vor dem Einsatz noch in der Fahrzeughalle umgezogen. Separate Umkleiden suchte man vergebens. Das hat sich geändert: Es gibt eigene Umkleiden und Duschen für die Damen“, erzählt Caro Dix.

Im letzten Jahr gab es gleich zwei markante Ereignisse, die die Wirkung der Frauenarbeit belegen. Auf Kreisebene wurde der erste Atemschutzgeräteträgerlehrgang mit mehr weiblichen als männlichen Teilnehmern abgehalten. Dabei kamen allein fünf Frauen aus Fichtenberg. Auch der Kommandant bekam die Auswirkungen zu spüren. Er musste sein Büro im Feuerwehrhaus räumen und in einen Container im Hinterhof ausweichen: Die Damen brauchten den Platz für Umkleiden. Bei der Planung des Anbaus war nicht mit einem solchen Andrang gerechnet worden.

Wir möchten daher interessierte Frauen ab 16 Jahren einladen, unser Feuerwehrhaus am Weltfrauentag zu besuchen. Sie können sich unverbindlich über den ehrenamtlichen Feuerwehrdienst informieren und sich mit unseren Feuerwehrfrauen austauschen. Wer möchte, kann auch verschiedene Geräte bedienen oder auch eine Einsatzuniform ausprobieren.



Ärztlicher Sonntagsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundesweiter Bereitschaftsdienst

116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der **Tel. 01801/116 116** (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Bereitschaft haben.

Augen-Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 18.00 – 22.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 – 22.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: 116 117

Kinder-Bereitschaftspraxis Schwäbisch Hall

am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH

Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 – 15.00 Uhr, durchgehend besetzt

Zentrale Rufnummer: 116 117

Rettungsdienst

Zu jeder Tages- und Nachtzeit:

112

HNO-Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr, durchgehend besetzt

Zentrale Rufnummer: 116 117

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Unter folgender **kostenfreier Rufnummer** können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Bereitschaftsdienst hat: **0800/0022833** (24 Stunden erreichbar).

Bereitschaftsdienst der Hebammen

Samstag, 8.3./Sonntag, 9.3.2025

Nadine Walch, Tel. 0791/94078053

„Team Rottal“ der Kirchlichen Sozialstation Gaildorf

erreichbar unter Tel. 07971/4216

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rottal



Wochenspruch:

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Joh 3,8b

Fichtenberg

Freitag, 7. März 2025

19.00 Uhr ökumenischer Weltgebetstag im Ev. Gemeindehaus Fichtenberg mit anschließender Nachfeier

Sonntag, 9. März 2025

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kilianskirche (Pfarrerin Ursula Braxmaier) mit Abendmahl (Einzelkelch). Der Posaunenchor spielt.

Es wird vorgeläutet

19.00 Uhr Fußballtreff auf dem Kronenplatz

Das Opfer am heutigen Sonntag ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt..

Montag, 10. März 2025

9.30 Uhr Wichtelgruppe II, Ansprechpartnerin: Stephanie Widmann

14.30 Uhr Konfi-3, Gruppe 1 und Gruppe 2 im Gemeindehaus

19.00 Uhr Meditation im Gemeindehaus

16.00 – 17.30 Uhr Bücherei geöffnet, Gemeindehaus unterer Eingang

Dienstag, 11. März 2025

16.00 Uhr Konfi-3, Gruppe 3 im Gemeindehaus

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Mittwoch, 12. März 2025

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

15.00 Uhr Mädchenjungschar 2. – 5. Klasse, Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 13. März 2025

14.00 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 14. März 2025

17.00 Uhr Bubenjungschar 3. – 7. Klasse, Gemeindehaus

19.30 Uhr Vortrag im Ev. Gemeindehaus über „Solidarische Landwirtschaft“ vom Verein „Nachhaltiges Fichtenberg“

Ankündigung: Vorläuten bei den Gottesdiensten um 9.30 Uhr

Liebe Gemeinde, wir möchten Sie heute darüber informieren, dass wir ab März bei den Gottesdiensten um 9.30 Uhr vorläuten werden. Das bedeutet, dass der Gottesdienst pünktlich um 9.30 Uhr beginnt. Durch das Vorläuten haben der Prediger oder die Predigerin bei Doppeldiensten in Fichtenberg/Oberrot bzw. Oberrot/Mittelrot etwas mehr Zeit, um zum zweiten Gottesdienst zu gelangen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ursula Braxmaier und Andreas Balko

Weltgebetstag: Ökumenischer Gottesdienst am 7. März 2025, um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Fichtenberg

Wir laden Sie herzlich ein zum ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst! Dieser besondere Gottesdienst findet statt am **Freitag, den 7. März 2025**, im Ev. Gemeindehaus Fichtenberg. Die Feier beginnt um **19.00 Uhr**.

In diesem Jahr kommen die Impulse von den **Cookinseln**. Die Frauen von dort teilen ihre positive Sicht auf das Leben und die Schöpfung. Sie sagen: „Wir sind wunderbar geschaffen!“ Dies ist eine Einladung, die Welt mit ihren Augen zu sehen.

OBERROT

Donnerstag, 6. März 2025

9.30 – 11.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 7. März 2025

19.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in der kath. Pfarrkirche St. Michael in Hausen

Sonntag, 9. März 2025

9.30 Uhr Gottesdienst in der Bonifatiuskirche (Pfarrer Andreas Balko)
Opfer: Aufgaben unserer eigenen Kirchengemeinde

Montag, 10. März 2025

19.00 Uhr Handarbeitsgruppe „Kreativ-Nadeln“ im evangelischen Gemeindehaus

Dienstag, 11. März 2025

9.00 Uhr Frauenfrühstück Dienstagskreis bei Brigitte Seeger, Schlosswaldstraße 7

19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Rottal im Gemeindehaus, für Betroffene und Angehörige bei Suchtproblemen im Anbau des Gemeindehauses

19.30 Uhr Probe Chor „Aufatmen“

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Evangelischen Gemeindehaus Fichtenberg

Mittwoch, 12. März 2025

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19.00 Uhr Lauftreff „Frauen unterwegs“,
Treffen am Gemeindehaus

Donnerstag, 13. März 2025

9.30 – 11.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Pfarrhaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 14. März 2025

17.30 Uhr Pfadfindergruppe „Schneefalken“ des VCP (7. Klasse)

17.30 Uhr Pfadfindergruppe „Biber“ des VCP (8. Klasse)

18.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (2. - 4. Klasse)

18.00 Uhr Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (9./10. Klasse)

19.30 Uhr Pfadfindergruppe „Ranger/Rover“ des VCP (ab 16 Jahren)

FreitagsFrauenFrühstück

Freitag, 21. März 2025, 9.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Oberrot

„Aufgeräumt – neue Lebensabschnitte annehmen“ mit Stefanie Meerbott
Jeder Mensch durchläuft mit den Jahren unzählige Lebensabschnitte. Ein Wechsel des Familienstatus, berufliche Veränderungen, Umzüge, Gemeindefwechsel... – solche Ereignisse ziehen sich meist durch unser ganzes Leben. Umso wichtiger, an solchen Wegkreuzungen inne zu halten und zu prüfen: Was ist wichtig, um „aufgeräumt“ einen neuen Lebensabschnitt beginnen zu können?
Alle Frauen sind herzlich eingeladen!



Genau so bunt darf es in der Karwoche im Ev. Gemeindehaus in Fichtenberg aussehen. Unterschiedliche Menschen aus der Kirchengemeinde Rottal, junge Familien, Rentner, Jugendliche, Einzelpersonen, Paare usw. essen gemeinsam. Wer auch immer möchte ist eingeladen zur

KARWOCHE 14. – 17. April 2025

Ab 17.00 Uhr laden wir täglich ins Fichtenberger Gemeindehaus ein. Wir helfen in der Küche kurz zusammen, bereiten alles für unser gemeinsames Abendessen vor. Später gibt es ein extra Kinderprogramm, die Erwachsenen dürfen die Passions-Andacht in der Kilianskirche genießen oder natürlich auch Zeit (bei einem lockeren Gespräch, Brettspiel, Wein...) im Gemeindehaus verbringen.

Anfang und Ende sind offen, jede/r entscheidet, wie es passt.

Anmeldung an einzelnen Tagen ist möglich.

Für Essen und Getränke, Spiel- und Bastelmaterial ist gesorgt, ein kleiner Unkostenbeitrag (1,00 - 1,50 € pro Kind/Tag, 2 € pro Erw./Tag) wird fällig.

Wir freuen uns auf euch, bitte kurz anmelden bei

Fam. Kober oder Schreiber (Tel: 978474 oder 01573/2629610)

Veranstalter ist die Kirchengemeinde Rottal

Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen



Kurs für Lektoren

Am 11. März 2025 findet in der St. Michael Kirche in Hausen um 18.30 Uhr ein Kurs für Lektoren statt. Thema des Kurses ist das „Verständliche Vortragen“. Eingeladen sind alle Lektorinnen und Lektoren und jene, die sich vorstellen können die Lesung in unseren Gottesdiensten vorzutragen.

Kirchliche Veranstaltungen und Gottesdienstordnung der Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen vom 6. – 16. März 2025

Donnerstag, 6. März 2025

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg

Freitag, 7. März 2025

19.00 Uhr Weltgebetstag in Gaildorf

19.00 Uhr Weltgebetstag in Mainhardt

19.30 Uhr Weltgebetstag in Hausen

Sonntag, 9. März 2025 – 1. Fastensonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Mainhardt

Dienstag, 11. März 2025

15.30 Uhr Gottesdienst im Rottaler Seniorenheim

Samstag, 15. März 2025

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag in Gaildorf

Sonntag, 16. März 2025 – 2. Fastensonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Gaildorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt

Das Pfarrbüro ist vom 10. März 2025 bis 14. März 2025 geschlossen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Hausen

dienstags von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und

mittwochs von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Antje Welz: Telefon 07977/262

(Zu anderen Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet.)

E-Mail: stmichael.oberrot-hausen@drs.de

Kirchenpflege: Marion Weckler, Telefon 07971/911329

Angelika Wöhrle, gewählte Vorsitzende, Telefon 07977/439

Pater Tomy ist im Pfarrhaus Gaildorf, Telefon 07971/911930,

E-Mail: Tomy.Thomas@drs.de

Internet: Homepage Seelsorgeeinheit: www.se-ghm.drs.de

Neuapostolische Kirche



Hauptstraße 23

Sonntag, den 9. März 2025

9.30 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Jugendgottesdienst in Aspach

Dienstag, den 11. März 2025

18.00 Uhr Gemeindeabend mit Bischof Metzger

Donnerstag, den 13. März 2025

20.00 Uhr Gottesdienst

Es besteht die Möglichkeit die örtlichen Gottesdienste am Telefon mitzufeiern.

Weltgebetstag
Cookinseln
7. März 2025
wunderbar geschaffen!

Weltgebetstag am 7. März 2025
um 19.00 Uhr
im evang. Gemeindehaus
mit anschließender Nachfeier.

Die Einwahlnummer kann unter Tel. 07971/3062 beim Gemeindeleiter erfragt werden.

Ferner kann das Angebot der per Livestream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden.

Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie ebenfalls über den Gemeindeleiter.

Vereinsnachrichten



Dorfgemeinschaft Erlenhof

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am **Sonntag, den 16. März 2025** laden wir unsere Mitglieder herzlich ein. Die Versammlung beginnt um 17.00 Uhr und findet im Dorfheim Erlenhof statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - des 1. Vorsitzenden
 - der Schriftführerin
 - des Kassierers
 - der Kassenprüfer
3. Entlastung
4. Wahl
 - des 2. Vorsitzenden
 - der Schriftführerin
 - von 3 Beisitzern
 - der Kassenprüfer
5. Sonstiges

Anträge sind gemäß § 8 der Satzung bis zum **9. März 2025** schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

DRK-Ortsverein Fichtenberg-Oberrot



Am **Montag, 10.3.2025** treffen wir uns um **19.30 Uhr** zu unserem nächsten Übungsabend.

Thema: Datenschutz

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus in Fichtenberg

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Bereitschaftsleitung Michael Schramm



Gesangverein Fichtenberg

Singstunde

Am Dienstag, 11.3.2025

ab 19.30 Uhr im Schützenhaus.

Heimat- und Kulturverein Fichtenberg



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Heimat- und Kulturvereins Fichtenberg

am Donnerstag, **13.3.2025**,

um 19.00 Uhr im Schützenhaus in Fichtenberg

Liebe Mitglieder, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Heimat- und Kulturvereins Fichtenberg e. V. laden wir Sie am Donnerstag, 13.3.2025, um 19.00 Uhr ins Fichtenberger Schützenhaus herzlich ein.

Folgende Tagesordnung steht an:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht der Geschäftsführerin über das Jahr 2024
4. Bericht der Kassenprüfer über die Prüfung des Jahres 2024
5. Entlastung von Vorstand und Geschäftsführerin für das Jahr 2024
6. Wahlen
 - a) Geschäftsführer
 - b) Schriftführer
 - c) Ausschuss
 - d) Kassenprüfer
 - e) Vorstand und zwei Stellvertretungen
7. Jahresprogramm 2025
8. Ehrungen
9. Sonstiges

Die Hauptversammlung bietet die Möglichkeit, sich umfassend über die Aktivitäten unseres Vereins zu informieren und aktiv am Vereinsleben teilzunehmen. Anträge aus dem Kreis der Mitglieder müssen mindestens eine Woche vorher dem Vorstand schriftlich und begründet eingereicht werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Carola Renz
(Geschäftsführerin)

Jörg Weckler
(Vorstand)

Thomas Sperandio
(stellv. Vorstand)

Herbert Knau
(stellv. Vorstand)

Landfrauen Fichtenberg



Herzliche Einladung zu unserer Mitgliederversammlung am 11.3.2025 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Krone“.

Auf der **Tagesordnung** stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung mit Totenehrung
2. Berichte
 - Vorsitzende
 - Schriftführerin
 - Kassiererin
 - Kassenprüferin
3. Entlastung
4. Ehrungen Mitglieder
5. Verschiedenes mit Bilderrückblick

Wir freuen uns, wenn wir viele Mitglieder begrüßen können.

Vortrag und Fragerunde „Solidarische Landwirtschaft“ am 14.3.2025, um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Fichtenberg

Die solidarische Landwirtschaft Völkleswald, geführt von Helen und Fabian, veranstaltet mit Unterstützung von Nachhaltiges Fichtenberg e. V. einen Vortrag über das Konzept der solidarischen Landwirtschaft. Die solidarische Landwirtschaft ist vielen mittlerweile ein Begriff, doch was sich darunter konkret vorzustellen ist, wissen noch nicht alle. Ob es sich um einen Öko-Trend für Hippies oder um ein zukunftsfähiges Konzept für breite Teile der Gesellschaft handelt, finden Sie an diesem Abend heraus!

Helen und Fabian vom Völkleswaldhof stellen sich und die Idee vor, geben Einblicke in den Solawi-Alltag im Völkleswald und zum Schluss kommen Sie noch in den Genuss der selbst produzierten Karotten.

Da dieser Vortrag auch zu den Interessen der Landfrauen passt, sind unsere Mitglieder von Jule Sophie Eymann (Mitglied der solidarischen Landwirtschaft Völkleswald) und Helen und Fabian vom Völkleswald eingeladen und sie freuen sich auf eure Fragen.

Unsere nächsten Termine:

Montags um 19.30 Uhr präventive Gymnastik im Anbau der Gemeindehalle.

Die Veranstaltungen finden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbands Württemberg-Baden statt.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Fichtenberg



Wanderausflug ins Eselsburger Tal

Am Sonntag, 16.3.2025 bieten wir einen Wanderausflug ins Eselsburger Tal an, zu dem auch Gäste und Nichtmitglieder herzlich eingeladen sind. Die Teilnehmer können zwischen einer kürzeren Tour und einer längeren Tour wählen. Mit dem Bus geht es nach Herbrechtingen, wo beide Touren zu einer Wanderung

in eines der großartigsten Flusstäler auf der sonst wasserarmen Ostalb starten.

Für beide Gruppen geht es über einen kurzen Anstieg auf den Buigen. Auf schmalen Pfad geht es immer mit Blick auf die unten im Tal schimmernde Brenz, vorbei an der Buigenhütte, wieder hinunter zum Jägersteig. Hier trennen sich die Wege der beiden Gruppen. **Die Teilnehmer der großen Tour** wandern mit Wanderführer Eberhard Vogel weiter flussaufwärts am rechten Ufer der Brenz entlang bis zum Klosterdorf Anhausen. Auf der anderen Talseite führt die Tour dann auf dem Höhenwanderweg immer an der oberen Kante des Steilabfalles entlang zur Ruine Falkenstein mit ihrem Aussichtsfelsen. Von hier blickt man hinunter in einen landschaftlich traumhaft schönen Talabschnitt der Brenz. Nach dem Abstieg ins Tal geht es über den Jägersteig, um talabwärts auf der linken Talseite vorbei an einigen Felsformationen nach Eselsburg zu wandern.

Nach der Überquerung der Brenz bietet der Erlebnisort „Biberbau“ viel Wissenswertes über den Biber und seine Baukünste.

Im Ort Eselsburg bietet sich noch die Möglichkeit, direkt am Flussufer eine Rast einzulegen. Entlang des Felsenmeeres mit den bekannten „Steinernen Jungfrauen“ geht es zurück zum Ausgangspunkt nach Herbrechtingen. **Die Streckenlänge der großen Tour beträgt ca. 14 km mit 175 Höhenmetern.**

Die Teilnehmer der kleinen Tour mit Wanderführerin Christa Vogel überqueren die Brenz über den Jägersteig und steigen hinauf zur Ruine Falkenstein und genießen hier die tolle Aussicht ins Tal der Brenz. Danach geht es wieder hinunter ins Tal um auf dem gleichen Weg wie die große Tour nach Eselsburg zu wandern. **Die Streckenlänge der kleinen Tour beträgt ca. 9 km mit 120 Höhenmetern.** Es besteht auch die Möglichkeit, den Aufstieg zur Ruine Falkenstein wegzulassen. Damit verringert sich die Höhendifferenz auf 65 m.

Auch für Nichtwanderer ist die Teilnahme möglich. Machen Sie einfach einen Spaziergang auf ebenen Wegen von Herbrechtingen nach Eselsburg und nach einer Kaffeepause wieder zurück.

Da die Touren überwiegend auf Naturwegen verlaufen, ist gutes Schuhwerk erforderlich. Rucksackvesper und Getränke sollten mitgenommen werden. Die Abschlusseinkehr ist im Kellerhaus in Oberalfingen vorgesehen.

Abfahrt mit dem Bus ist am 16.3.2025, um 8.45 Uhr am Hallengelände in Fichtenberg und um 8.50 Uhr an der Bushaltestelle in Mittelrot. Anmeldung zu dieser Wanderung ist bis spätestens Donnerstag, 13.3.2025 bei Eberhard Vogel (Tel. 07971/7439 oder 0160/90810838/ Mail: eberhard.vogel@t-online.de) erforderlich.



Spiele- und Binokelnachmittag

Am 6. März 2025 treffen wir uns wieder zum Spiele- und Binokelnachmittag von 15.00 – 18.00 Uhr in der Gaststätte Krone in Fichtenberg.



SK Fichtenberg



Abteilung Fußball

SK Fichtenberg vs TSV Althütte 1:1 (1:0)

Zwei verlorene Punkte für die Sportkameradschaft

Fichtenberg muss sich in der Kreisliga A2 Rems/Murr/Hall mit einem 1:1 gegen den TSV Althütte begnügen.

In einer sehr erfahrenen Partie muss sich die Sportkameradschaft Fichtenberg in der Kreisliga A2 Rems/Murr/Hall mit einem 1:1 begnügen. Am Ende sollte es für die SK Fichtenberg mit einem Heimsieg im ersten wichtigen Spiel im Kampf um den Ligaverbleib einfach nichts werden. Trotz früher Führung und mehr Spielanteilen sorgte ein – aus Heimsicht – äußerst fragwürdiger Elfmeterpfeif für Ernüchterung.

Vom Anpfiff weg marschierten die Gastgeber vorne weg und belohnten sich mit dem 1:0 in der zehnten Spielminute. Jannik Paxian steckte zu Kapitän Nicolas Schmiedt durch, und dieser erzielte die Führung. Der Treffer beflügelte die Elf von Trainer Dario Miklic, und die SKF-Mannen in den schwarzen Jerseys waren klarer Punksieger in Sachen der Chancenkreierung samt Körpersprache und Gewinn der Zweikämpfe. Die Gäste vom TSV Althütte, die ebenfalls im engen Unterfangen der Ligazugehörigkeit mitspielen, zeigten sich beeindruckt. Immer wieder am Gestikulieren, nahm sich die TSV-Elf in Blau selbst aus der Partie. Eines, das sich gleich zu Beginn zeigte, zog sich wie ein roter Faden durch die Begegnung: Es war eine sehr hitzige und ruppige Partie, bei der der Unparteiische seine Mühe hatte. Der Torschütze zum 1:0 verpasste es in der 35. Spielminute, die Führung auszubauen. Nach Flanke von Luis Weinberger köpfte Maksym Shevchyk zu Schmiedt, und dessen Kopfball vereitelte der an diesem Tag gut aufgelegte TSV-Keeper Pascal Pachonik.

Umstrittener Elfmeter

Mit Wiederanpfiff versuchten sich beide Mannschaften zu sammeln, und es herrschte ungewöhnliche Ruhe im Spiel. Doch nur zunächst. Denn was folgte, war der Aufreger, der zum Ausgleich führte. Bei einem Zweikampf im SKF-Strafraum ging ein Gästeakteur zu Boden, und der Schiedsrichter zeigte erst auf Freistoß und danach auf den Punkt. Stirnrundeln im SKF-Lager über diese Entscheidung, und die Gemüter erhitzen sich, doch TSV-Torjäger Alexander Bretzler war das egal. Die Nummer 11 versenkte unhaltbar für Fichtenbergs Schlussmann Pascal Fritz scharf ins linke Eck und egalisierte das Ergebnis (55.).

Es war der Startschuss für eine farbenfrohe Schlussphase der Partie. Erst wurde Bastian Kübler nach einem Solo unsanft von den Beinen geholt, der Freistoß brachte nichts ein. Danach wurde ein direkter Freistoß von

Paxian wieder von Pachonik stark pariert, und schließlich holte TSV-Spieler Robin Konrad Kübler an der Außenlinie von den Beinen. Eine Rudelbildung folgte, und dem Schiedsrichter wurde es zu bunt. Timeout, beide Mannschaften wurden in ihren jeweiligen Strafraum verbannt. Die Teams kamen schnell wieder zur Besinnung, doch die letzte Chance in einer sehr erfahrenen Partie brachte nichts mehr ein. Kübler mit einer Sahneflanke auf den eingewechselten Thilo Fritz, dieser nahm die Kugel elegant mit der Brust herunter und drosch mit Links den Ball knapp über das Gehäuse. Es blieb letztlich beim 1:1-Unentschieden.

Torfolge: 1:0 Nicolas Schmiedt (10.), 1:1 Alexander Bretzler FE (55.) SK Fichtenberg: Pascal Fritz, Marcel Weller (60. Nico Weidner), Marius Ziegler, Rene Weinberger, Nils Joos, Maksym Shevchyk (67. Leon Widmann), Luis Weinberger, Nicolas Schmiedt (71. Rico Hofmann), Bastian Kübler, Fabian Wohlfahrt (78. Thilo Fritz), Jannik Paxian (81. Lukas Fritz)

SK Fichtenberg II vs TSV Althütte II

4:2 (1:2)

Sprung auf Tabellenplatz 7

Die zweite Herrenmannschaft der Sportkameradschaft Fichtenberg dreht einen 0:2-Rückstand und gewinnt zum Rückrudenauftakt in der Kreisliga B5 mit 4:2.

Die Erfolgsgeschichte geht auch im neuen Jahr weiter. Dämpfte der zweite Anzug der SKF in den letzten Jahren in den hinteren Tabellenregionen umher und spielte um die goldene Ananas, kann die Truppe jetzt schon viel vorweisen. Nach 14 absolvierten Spieltagen belegt die Elf mit 21 Punkten einen hervorragenden siebten Tabellenplatz. Zum Vergleich: im letzten Jahr waren es in der kompletten Spielzeit derer drei Punkte. Auf dem Rotsportplatz tasteten sich zunächst beide Mannschaften ab, ehe der Gast aus Althütte mit viel Spielglück durch Jean-Pierre Jarmer in Führung ging (20.). Der TSV hatte in dieser Phase mehr Spielanteile und erhöhte durch Luca Flöther auf 0:2 (44.). Doch kurz vor der Pause brachte ein Kopfball von Fabian Pirker den gegnerischen Sechzehner zum kochen und ein Handspiel von einem TSV-Spieler wurde folgerichtig geahndet. Cemil Tahta trat vom Punkt an und verkürzte auf 1:2 (45.). Nach dem Seitenwechsel verpassten die Gäste zunächst das Ergebnis auszubauen und bestätigten die fußballerische Weisheit: Wer vorne seine Dinger nicht macht, wird hinterher bestraft. Nach starkem Solo von Jens Sanwald glich Erdem Demirci aus (72.) und die Schlussphase gehörte von nun an nur noch den Hausherren. Demirci scheiterte knapp, doch Pirker stand goldrichtig und brachte seine Farben erstmals in Front (75.). Althütte versuchte wieder ins Spiel zu finden, lief aber immer wieder in einen Konter. Einen davon nutzte die SKF und nach starkem Solo von Tahta setzte Kapitän Manuel Neumann den Schlusspunkt (89.).

SK Fichtenberg II: Moritz Reber, Kevin Klumpp, Nico Liepold, Moritz Wohlfahrt, Manuel Neumann, Patrick Mai, Finn Barth, Fabian Pirker, Erdem Demirci, Jens Sanwald, Fabrice Miko, Timo Pirker, Steve Arndt, Dennis Wahl, Stefan Rauch, Cemil Tahta

Der Heimspieltag wurde präsentiert von Gasthof Krone Fichtenberg

Ergebnisse im Überblick:

Jugendabteilung:

A-Junioren/U19:

Testspiel:

SGM Sulzbach-Laufen vs SGM Rottal/Eutendorf/Ottendorf 0:3

Vorschau:

Herren:

Punktspiel in Kleinaspach, Kreisliga A2:

Sonntag, 9.3.2025, 15.00 Uhr

SPVGG Kleinaspach vs SK Fichtenberg

Punktspiel in Kleinaspach, Kreisliga B5:

Sonntag, 9.3.2025, 12.45 Uhr

SPVGG Kleinaspach II vs SK Fichtenberg II

Frauen:

Testspiel in Fichtenberg:

Sonntag, 9.3.2025, 10.30 Uhr

SK Fichtenberg vs TSV Hüttlingen II

Jugendabteilung:

A-Jugend/U19:

Testspiel in Sulzbach/Oppenweiler:

Samstag, 8.3.2025, 14.30 Uhr

SGM Sulzbach/Oppenweiler vs SGM Rottal/Eutendorf/Ottendorf

C-Jugend/U15:

Testspiel in Oppenweiler:

Samstag, 8.3.2025, 11.00 Uhr

SGM Oppenweiler/Spiegelberg vs SGM Rottal/Eutendorf/Ottendorf

1. KW automotive Kids-Cup SK Fichtenberg

- **U11-Hallenturnier Samstag, 8. März 2025**
Gruppenspiele von 9.30 Uhr bis 12.40
Ab ca. 13.00 Uhr Endrunde
- **U9-Hallenspieltag, Samstag 8. März 2025**
Ab 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- **U7-Hallenspieltag, Sonntag, 9. März 2025**
Ab 10.30 Uhr bis ca. 12.30 Uhr

Tennisclub Fichtenberg



Liebes Mitglied des Tennisclubs Fichtenberg, zu unserer **Mitgliederversammlung am Freitag, den 14. März 2025 um 19.00 Uhr im Clubhaus des TCF** laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht Kassiererin
3. Bericht Kassenprüfer
4. Bericht Jugend- und Sportwart
5. Entlastungen
6. Wahl der Vorstandschaft
7. Wahl der Ausschussmitglieder
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Anträge

Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung müssen spätestens vier Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vereinsvorsitzenden Ralf Schütz, Schwalbenweg 28, 74427 Fichtenberg schriftlich eingereicht werden. Wir freuen uns, wenn unsere Mitglieder ihre Mitbestimmung im Verein aktiv gestalten und wir euch bei dieser satzungsgemäß festgelegten Versammlung möglichst zahlreich begrüßen dürfen. Ihre Vorstandschaft

Termine im März 2025:

Fr., 14.3.2025 – Mitgliederversammlung

Ab 19.00 Uhr im TCF-Clubhaus

KW13 – Arbeitseinsatz zur Vorbereitung der Plätze

wetterabhängig im Zeitraum Montag, 24.3. – Donnerstag, 27.3.

VdK-Ortsverband Rottal



VdK Rottal und Gartenfreunde Oberrot

Der VdK Gaildorf macht am Samstag, den 29. März 2025 eine Besenfahrt. Es geht zum Weingut Birkert in Bretzfeld-Adolzfurt. Abfahrt 14.00 Uhr am Hallengelände Gaildorf. Rückkehr ca. 18.00 Uhr. Fahrpreis

15,00 €. Anmeldung bitte bis 17. März bei Ingeborg Kirchner, Tel. 07977/346015.

Vortrag

Am Mittwoch den 2. April um 15.00 Uhr gibt es beim VdK Gaildorf einen Vortrag über Generalvollmacht-Patientenverfügung –Betreuung. Dieser Vortrag ist vom Betreuungsverein SHA mit der Referentin Judith Hauser. Der Vortrag findet im TSV-Vereinsheim auf dem Hallengelände statt. Dies geht ohne Anmeldung.

Bei beiden Veranstaltungen können wir auch Fahrgemeinschaften bilden. Bitte bei mir nachfragen. Tel. 07977/346015
gez.: Ingeborg Kirchner Schriftführerin VdK Rottal

18,8 Millionen Euro erstritten –

VdK-Sozialrechtsberatung erzielt neuen Rekord

Und nach 2023 wieder ein Rekordergebnis: Die Sozialrechtsreferenten des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e. V. erstritten allein 2024 hier im Land die Rekordsumme von 18,8 Millionen Euro an Rückzahlungen. Über 12.000 Widerspruchs-, Klage- und Berufungsverfahren hatten die 65 VdK-Juristinnen und -Juristen 2024 im Land geführt – gegen Rentenbescheide, die Krankenkasse und die Pflegekasse. Ein klares Zeichen des steigenden Drucks auf die Sozialsysteme und die einzelnen Menschen.

Der Sozialverband VdK gehört mit seinen bundesweit 2,3 Millionen Mitgliedern zu den größten Sozialverbänden in Deutschland. Seit über 70 Jahren setzt er sich für soziale Gerechtigkeit ein, berät seine Mitglieder im Sozialrecht und vertritt sie vor den Sozialgerichten. Die 13 Landesverbände sind mit ihren Beratungsstellen bundesweit vor Ort präsent und organisieren Unterstützung und Beratung. In Baden-Württemberg hat der Sozialverband VdK aktuell über 268.000 Mitglieder und unterstützt in 34 Beratungsstellen vor Ort: von Tauberbischofsheim in Franken bis Radolfzell am Bodensee.

Nachbargemeinden

Musikverein Hausen/Rot

Einladung: Hauptversammlung MV Hausen/Rot, Freitag, 14. März 2025

Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder, Freunde, Gönner und solche, die es noch werden wollen, zur nächsten ordentlichen Hauptversammlung recht herzlich ein.

Diese Hauptversammlung findet statt am

Freitag, den 14. März 2025, um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hausen.

Geplante Tagesordnung:

1. Musikalischer Gruß
2. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
3. Totenehrung
4. Bericht:
 - des 1. Vorsitzenden
 - der Schriftführerin
 - der Dirigentin
 - der Jugendleiterin
 - der Kassiererin
5. Aussprache zu den Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen
 - 2. Vorstand
 - Aktive Beisitzer
 - Fördernder Beisitzer
 - Kassenprüfer
9. Verschiedenes
10. Schlusswort
11. Musikalischer Abschluss

Anträge, die in der Hauptversammlung behandelt werden sollen, können bis 3 Tage vorher schriftlich oder mündlich an den Vorsitzenden gerichtet werden (Christopher Gorke, Tel. 0170/9680431).

Diese Veröffentlichung gilt als Einladung, es werden keine separaten Einladungen verschickt.

Bezirksimkerverein Gaildorf

Am Freitag, den **14. März 2025**, findet die Frühjahrshauptversammlung im Gasthaus „Krone“, Rathausstr. 1 in 74427 Fichtenberg, statt. Beginn ist um **18.30 Uhr**.

Nach den Jahresberichten der Vorstandschaft wird es einen Fachvortrag von Herrn Matthias Arndt aus Göppingen zum Thema „Varroa-Resistenz – wie können Imker zu einer behandlungsfreien Imkerei kommen?“ geben.

Da die Frist zur Sammelbestellung von Varroa-Behandlungsmitteln am 3.3.2025 endet, können diese an der Frühjahrshauptversammlung nicht mehr bestellt werden und sind bis dato direkt an den 2. Vorstand Herr Philipp Stuke zu senden.

Wir bitten um Beachtung.

Was sonst noch interessiert

Naturheilverein Schwäbisch Hall

Montag, 17. März 2025, Vortrag im Haus der Vereine

Am Schuppach 7 in Schwäbisch Hall

Beginn: 19.00 Uhr, Mitglieder 4 Euro, Gäste 8 Euro

Heilen mit Steinen – Möglichkeiten und Grenzen der Edelsteintherapie
Heilsteine erfahren einen globalen Trend! Absolut zurecht, denn edle Steine können tatsächlich Körper und Seele heilsam beeinflussen. Umso wichtiger ist es, die Spreu vom Weizen zu trennen und auf fundiertes und authentisches Wissen zurückzugreifen. Die Wahl des situativ und konstitutionell passenden Heilsteins stellt nach wie vor die größte Hürde dar, zumal wieder nebulöse Wirkungszuschreibungen kursieren.

Edelsteinen kam in allen Menschheitsepochen und Kulturkreisen höchste Bedeutung zu. Nach welchen Gesetzmäßigkeiten Steine eigentlich wirken, ist jedoch erst seit Mitte der 1980er Jahre bekannt. Die Wirkung bekannter Heilsteine vermittelt uns Walter von Holst einleuchtend anhand der mineralogischen Steinheilkunde nach Michael Gienger.

Doch wir gehen gemeinsam noch ein-zwei Schritte weiter und erleben konkret, wie der richtige Stein sicher gefunden und wie rasch Linderung erfahrbar werden kann.

Walter von Holst widmet sein Leben seit 1988 der feinstofflichen Erforschung der Mineralien. Er ist Mitbegründer und Ehrenmitglied des gemeinnützigen Steinheilkunde e. V., dem er seit 2019 erneut vorsteht. Initiator des Forschungsprojekts Steinheilkunde. Er entwickelte die konstitutionsgemäße Steinheilkunde und zahlreiche Anwendungstechniken. Als Dozent an Heilpraktiker-Schulen und als mehrfacher Buchautor gibt er sein profundes Wissen mit viel Humor weiter und hilft Menschen, ihr Leben zu verbessern und eine eigenständige Beziehung zu Kristallen aufzubauen. **Walter von Holst** führt mit seiner Frau „Steinkreis – Mineralien und Gesundheit“, ein Fachgeschäft in Stuttgart.

Weitere Informationen: www.steinkreis.de

Energiekosten im Griff – so sparen Sie clever Heizkosten

Wenn die Temperaturen in den kalten Monaten ins Minus rutschen, läuft bei vielen die Heizung auf Hochtouren. Eine Herausforderung ist es dabei, steigende Heizkosten im Blick zu behalten. Doch es gibt zahlreiche einfache und effektive Maßnahmen, um Heizkosten zu senken, ohne auf Wärme und Komfort verzichten zu müssen.

Heizkosten: Der Stand der Dinge

Nach den massiven Preisanstiegen der letzten Jahre haben sich die Kosten für Gas und Heizöl spürbar entspannt. Dennoch bleiben die Energiekosten insgesamt höher als vor der Energiekrise. Eine bewusste Nutzung der Heizung und gezielte Investitionen können dazu beitragen, die Heizkosten deutlich zu senken.

Kleine Maßnahmen mit großer Wirkung

Bereits kleine Änderungen im Heizverhalten können spürbare Erfolge bringen. Die effektivsten Tipps:

- **Richtig lüften:** Stoßlüften für wenige Minuten sorgt für frische Luft, ohne dass Wände auskühlen. Dauerhaft gekippte Fenster hingegen verschwenden unnötig Energie.
- **Heizung anpassen:** Eine Senkung der Raumtemperatur um nur 1° C kann bis zu 6 Prozent der Heizkosten sparen. Besonders nachts oder bei Abwesenheit sollte die Heizung heruntergedreht werden.
- **Freie Wärmeverteilung:** Heizkörper sollten nicht durch Möbel oder Vorhänge verdeckt werden, da dies die Wärmeabgabe behindert.
- Wer diese kleinen Maßnahmen umsetzt, kann bis zu 15 Prozent seiner Heizkosten einsparen.
- **Investieren und profitieren: Nachhaltige Lösungen**
- Langfristig lohnt sich der Umstieg auf moderne und effiziente Heizsysteme:
- **Wärmepumpen:** Sie nutzen die Umgebungsluft oder Erdwärme und sind besonders effizient in gut gedämmten Gebäuden.
- **Pelletheizungen:** Ideal für Altbauten, bieten sie eine umweltfreundliche Alternative zu fossilen Brennstoffen.
- **Gebäudedämmung:** Eine gute Dämmung von Wänden, Fenstern und Dächern reduziert Wärmeverluste und senkt den Energieverbrauch nachhaltig.

Mehr Transparenz bei den Heizkosten

Eine genaue Analyse der Heizkostenabrechnung ist empfehlenswert, insbesondere für Mieter. Oftmals gibt es Optimierungspotenziale, die durch Verhaltensänderungen oder kleinere Anpassungen an der Heizung genutzt werden können.

Bei Fragen zum Thema Energiekosten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die individuelle und anbieterunabhängige Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt.

Mehr Informationen erhalten Sie ebenfalls auf

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de, bundesweit kostenfrei unter Tel. **0800/809802400** oder direkt beim **Klimazentrum** unter Tel. **07904/9459910**.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

**IMMER GUT INFORMIERT
MIT DEM MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE.**

24h Betreuung zu Hause
aus Osteuropa



Zollplatz 4
73547 Lorch
Tel. 07172 9252 700
www.sozialagentur-nw.de



Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich

Damit der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.



martinfrey
Bestattungsinstitut
Gaildorf · Obersontheim · Gschwend

TAG & NACHT **Gaildorf**
0 79 71 / 2 30 30 Robert-Bosch-Str. 20

www.bestattungen-frey.de

MITEINANDER | FÜREINANDER

**DER HIMMEL
KANN WARTEN**

IBAN DE70 6225 0030 0002 6073 84
BIC SOLADE33SHA

**Menschlichkeit und
Füreinander da sein**

Das Projekt will Menschen anstoßen, im Füreinander da sein und Angehörige von Krebspatienten unterstützen und keine Berührungspunkte zu haben.

www.derhimmelkannwarten.de

Jetzt spenden

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg (BSVW)

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein.

Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen.

Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

12. März 2025

Thema Hilfsmittel für den Alltag

Referentin Frau Anke Lehmann-Kaiser

Zeit: Von 19.00 – 20.30 Uhr

BSV Württemberg e. V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein. Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2025

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PF5.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801, Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,85858293801# Deutschland

+496950502596,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Ortseinwahl suchen: <https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Tel. 0711/21060-0 oder per E-Mail vg@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e. V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>